

Die Synagoge in der Bibel

1. Begriffserklärungen

- Synagoge = griech. *synagoge* = Zusammen-Führung = Versammlung = 1. Zusammenkunft von Menschen; 2. Gebäude für Zusammenkünfte (Apg 18,7) = hebr. *beth knesseth* (= Haus des Eintretens).
- In der LXX: griech. *synagoge*: mehr als 200x; zumeist Übersetzung von „Gemeinde“ (*‘edah*; 2Mo 12,3) oder „Versammlung“ (*qahal*; 2Mo 12,6)

2. Ursprung

- Ps 74,8 *mo’adei el* (= Versammlungsstätten Gottes): prophetische Ankündigung
- Älteste Inschriften über Synagogen: 3. Jh. v. Chr.
- Archäologie: Synagoge in Jericho (1. Jh. v. Chr.); Synagoge in Kapernaum (Basaltfundamente: 1. Jh. n. Chr., vgl. Luk 7,8; Synagoge von Magdala (1. Jh. v. Chr.); Synagoge von Massada (1. Jh. n. Chr.) etc.
- Von alter Zeit her: Apg 15,21
- Vorbilder: 2Chron 17,9; 2Kön 4,23;

3. Verbreitung

- Israel und Diaspora um das Mittelmeerbecken
- Apg 15,21
- Mat 4,23; 9,35; Luk 4,15.44

4. Alle Stellen im NT

- Alle Stellen (56x): Mat 4,23; 6,2.5; 9,35; 10,17; 12,9; 13,54; 23,6.34; Mark 1,21.23.29.39; 3,1; 6,2; 12,39; 13,9; Luk 4,15.16.20.28.33.38.44; 6,6; 7,5; 8,41; 11,43; 12,11; 13,10; 20,46; 21,12; Joh 6,59; 9,22; 12,42; 16,2; 18,20; Apg 6,9; 9,2.20; 13,5.14.15.43; 14,1; 15,21; 17,1.10.17; 18,4.7.8.17.19.26; 19,8; 22,19; 24,12; 26,11; Jak 2,2; Off 2,9; 3,9

5. Örtliche Synagogen

- Mat 4,23; 9,35; Luk 4,15.44
- Die Synagogen von Galiläa:
 - Mat 4,23
- Die Synagoge von Nazareth:
 - Mat 13,54; Mark 6,2; Luk 4,14-30;
- Die Die Synagoge von Kapernaum:
 - Mark 1,21; Luk 4,33; 7,5; Joh 6,59
- Die Synagogen von Jerusalem:
 - Apg 6,9; 24,12
- Die Synagoge von Damaskus:
 - Apg 9,2.20
- Die Synagogen von Salamis (auf Zypern):
 - Apg 13,5
- Die Synagoge von Antiochien in Pisidien:
 - Apg 13,14

- Die Synagoge von Ikonien
 - Apg 14,1
- Die Synagoge von Thessalonich:
 - Apg 17,1
- Die Synagoge von Beröa:
 - Apg 17,10
- Die Synagoge von Athen:
 - Apg 17,16
- Die Synagoge von Korinth:
 - Apg 18,4
- Die Synagoge von Ephesus:
- Apg 18,19; 18,26; 19,8

6. Zur Praxis

- Synagogenvorsteher (griech. *archisynagogos* [Mark 5,22] = griech. *archon tes synagoges* [Luk 8,41.49] = hebr. *rosh ha-knesseth*)
 - Aufgabe: Leitung des Gottesdienstes; Auswahl der Vorleser und Prediger, Aufsicht (angemessenes Benehmen, ordentlicher Ablauf etc.)
 - Stellen: Mark 5,22.35.36; Luk 8,41.49; 13,14; Apg 13,15; 18,8.17
 - Beispiele:
 - Die Synagogenvorsteher von Antiochia in Pisidien
 - Jairus (Mark 5,22)
 - Krispus (Apg 18,8)
 - Sosthenes (Apg 18,17)
- Synagogendiener (Luk 4,20) griech. *hyperetes* = hebr. *chazzan*
 - Seine Aufgaben: Schriftrollen hervorholen, zurückbringen, Vorleser aufrufen etc. (vgl. Luk 4,17.20)
- Thora-Lesung (Apg 13,15)
- Propheten-Lesung (Apg 13,15; Luk 4,17-20)
- Freie Predigt (Apg 13,15ff; Luk 4,21-28)
- Ausschluss: Binden und Lösen = Ausschliessen und Aufnehmen (Josephus Flavius, Jüdischer Krieg I,5.2; BT Mo'ed Qatan 16a; vgl. Mat 18,15-20)
- *minjan* = 10 Männer, um eine Synagogen-Gottesdienst abzuhalten (Begründung: 10 Gerechte in einer Stadt, 1Mo 18,32; → Kontrast: Gemeinde (*ekklesia*): 2-3 (Mat 18,20))
- Wenn kein Minjan vorhanden ist, kann ein Gebetsort eingerichtet werden, der keine Synagoge ist (Apg 16,13).
- Frauen dürfen keine Fragen stellen: „Die Männer kommen, um zu **lernen**, und die Frauen kommen, um zu **hören** ...“ (BT Chagigah 3a) → „lernen“ = Fragen stellen; „hören“ = zuhören, nicht reden → Frauen dürfen in der Synagoge nicht reden, nicht einmal Fragen stellen → 1Kor 14,34ff; V35: „Wenn sie aber etwas lernen wollen, so sollen sie daheim ihre eigenen Männer fragen ...“
- → Die Einrichtung der Synagoge war in Gottes Vorsehung eine Vorbereitung des Evangeliums und der Gemeinde, obwohl letztere im AT ein Geheimnis war (Eph 3).
 - Vorlesen des AT auf Griechisch in Israel und unter den Heidenvölker im Römischen Reich und darüber hinaus → Heiden bekamen Zugang zur Bibel.
 - Der Synagogengottesdienst war eine Vorbereitung auf den Gottesdienst der Gemeinde.